

Kino ab 10 » Fax (030) 23 55 62 20 | Telefon (030) 23 55 62 51 | E-Mail kino-ab-10@jugendkulturservice.de | www.kino-ab-10.de

Datum	Uhrzeit	Kino	Film	Anzahl Schüler	Anzahl Begleitpersonen

- Wir möchten im Anschluss an die Filmvorführung an der medienpädagogischen Nachbereitung im Kino teilnehmen (30-60 Min. nach Vereinbarung)
- Wir möchten eine Sondervorstellung für mind. 50 Personen zu einem anderen Termin buchen. Wir bitten um Kontaktaufnahme zur Terminabsprache.

Schule

Schulform

Straße/Nr./PLZ/Ort

Telefon

Lehrkraft/Ansprechpartner/in

Fach

E-Mail

Klasse

Die Unterrichtsmaterialien erhalte ich

per Download auf [www.kino-ab-10.de](http://www.kino-ab-10.de)

per E-Mail

Bitte informieren Sie mich auch zukünftig über die Schulveranstaltungen des Kinderkinobüros. Mit der Aufnahme meiner Kontaktdaten (postalisch und E-Mail) in einen Verteiler bin ich einverstanden.

Datenschutz: Wir benutzen Ihre Daten zur Bestätigung Ihrer Anmeldung und zur Zusendung des pädagogischen Begleitmaterials. Ihre personenbezogenen Daten werden in keinem Falle an Dritte weitergeleitet, verkauft oder vermietet!

**Themen**  
Computerspiele  
virtuelle Wirklichkeiten  
Schule & Mobbing

## Ben X



2016 Dezember

**Themen**  
Märchen & Magie  
Außenseiter  
Fantasie & Träume

## BFG – Big Friendly Giant



Wertvolle Filme  
für Schüler  
ab 10 Jahre

[www.kino-ab-10.de](http://www.kino-ab-10.de)

**Kino  
ab 10**

# Ben X



Spielfilm, Belgien/ Niederlande 2007, 90 Minuten

**FSK ab 12, empfohlen ab 14 Jahre**

**FBW Prädikat besonders wertvoll**

**Regie & Drehbuch:** Nic Balthazar, nach seinem Roman *Nichts war alles, was er sagte*

**Darsteller/innen:** Greg Timmermans (Ben), Laura Verlinden (Scarlite), Marijke Pinoy (Bens Mutter), Pol Goossen (Bens Vater), Titus De Voogdt (Bogaert) u.a.

## Nichts war alles, was er sagte

Ben tickt anders. Nicht richtig, sagen die, die ihn in der Schule systematisch tyrannisieren und quälen. Jeder Gang in die Schule wird zum Horrortrip, regelmäßig wird er von seinen Mitschülern drangsaliert und gedemütigt. Der tägliche Überlebenskampf überfordert den 17-Jährigen, der an einer leichten Form des Autismus, dem Asperger-Syndrom, leidet. Und so flüchtet er in eine fiktive Welt, in der ihm keiner etwas anhaben kann. Im Online-Rollenspiel „Archlord“ wird aus dem Außenseiter der unbesiegbare Ben X, der in brutalen Schlachten Horden von Gegnern niedermetzelt. Mit Scarlite steht ihm eine loyale Gefährtin zur Seite, mit der er jede Herausforderung meistert und Prüfungen besteht, die ihn im wahren Leben überfordern. Sobald sich Ben aber aus dem Spiel ausloggt, muss er sich einer Realität stellen, die ihn nach und nach zerstört.

Als seine Mitschüler auch noch ein Handyvideo über eine schlimme Erniedrigung ins Internet stellen, sendet er 2 LATE 2 HEAL an Scarlite und sieht schließlich nur noch einen Ausweg. GAME OVER? Oder kann Ben doch noch versuchen die Reset-Taste zu drücken, um ein neues Spiel zu starten?

## Termine

Di	22.11.	10.00	Cineplex Spandau
Di	29.11.	10.00	Cineplex Titania   Steglitz
Mi	30.11.	10.00	Cineplex Neukölln
Do	1.12.	10.00	Kant Kino   Charlottenburg
Mi	7.12.	10.00	Cineplex Alhambra   Wedding
Do	8.12.	10.00	UCI Kinowelt Friedrichshain
Di	13.12.	10.00	Eva Lichtspiele   Wilmersdorf
Mi	14.12.	10.00	Kino Spreehöfe   Köpenick
Do	15.12.	10.00	UCI am Eastgate   Marzahn



## » Über den Film

Den völlig überraschenden Ausweg aus dem Teufelskreis hätte man sich für den Schüler gewünscht, dessen Schicksal den flämischen Schriftsteller Nic Balthazar zu seinem Jugendbuch „Nichts war alles was er sagte“ und zu seinem Regiedebüt inspirierte. Der 17-jährige Autist hatte Selbstmord begangen, weil er die Schikane seiner Mitschüler nicht mehr ertragen konnte.

BEN X ist ein beeindruckender, ergreifender Film über die Höllequalen derer, die sich nicht wehren können. Die gemobbt, gedemütigt, verletzt werden, weil sie sich nicht ganz in die gesellschaftlichen Normen einfügen können. Es ist auch die Geschichte von Eltern, die alles daran setzen, ihr geliebtes Kind vor einer grausamen Außenwelt zu schützen.

*In einer noch nie gesehenen Collage aus Realfilm- und Online-Spielsequenzen erschließt der Film Bens Innenwelt. Faszination der Cyberwelt und Kinofiktion verschmelzen und ermöglichen die Anteilnahme an einer ungewöhnlichen Wahrnehmung und Erfahrung. Vereinsamung und Entfremdung unter Jugendlichen wird ebenso zum Thema wie Mobbing und schulische Gewalt. Dass es über das Spiel einen Weg zurück ins Leben gibt, macht aus BEN X einen Film, der nicht die übliche Medienschelte bedient, sondern den spielenden Jugendlichen sehr viel mehr zutraut, als es eine oberflächliche Kritik unterstellt.* » Jury der evangelischen Filmarbeit

## » Auszeichnungen

BEN X war einer der erfolgreichsten flämischen Filme der letzten Jahre, wurde international mehrfach ausgezeichnet und als belgischer Beitrag in der Kategorie Bester Fremdsprachiger Film für den Oscar® 2009 nominiert.

## » Themen

Anderssein, Schule & Außenseiter, Ausgrenzung, Mobbing & Gewalt, Autismus (Asperger-Syndrom), Familie & Entfremdung, Konfliktlösungen, Computerspiele & virtuelle Wirklichkeiten, Anerkennung, Suizid

## » Fächer

Deutsch, Sozialkunde, Psychologie, Religion, Ethik

# BFG – Big Friendly Giant



Literaturverfilmung, USA 2016, 117 Minuten

FSK ab 0, empfohlen ab 10 Jahre

FBW Prädikat besonders wertvoll

Regie: Steven Spielberg

Drehbuch: Melissa Mathison, nach dem Kinderbuch *Sophiechen und der Riese* von Roald Dahl

Darsteller/Innen: Ruby Barnhill (Sophie), Mark Rylance (BFG), Penelope Wilton (Königin) u.a.

## Die Kraft der Träume

Mitten in der Nacht, wenn alle Menschen tief und fest schlafen, kommen unheimliche Wesen aus ihren Verstecken und nehmen Besitz von der Welt. Davon ist das zehnjährige Waisenkind Sophie überzeugt und eines Nachts passiert tatsächlich das Unglaubliche: Eine riesige Gestalt streckt seine gigantische Hand durch das Fenster und entführt Sophie in sein weit entferntes Zuhause. Zum Glück handelt es sich um den Big Friendly Giant (BFG), und der ist im Gegensatz zu seinen menschenfressenden Kollegen Vegetarier und sehr sanftmütig. Er ist etwas langsam von Begriff und spricht einen seltsamen Dialekt, was ihn noch mehr zum Gespött der anderen Riesen macht.

Sophie versteht, wie er sich fühlt, denn auch sie war bisher auf sich alleine gestellt. Und so entwickelt sich eine unerwartete Freundschaft zwischen den beiden Außenseitern. BFG nimmt Sophie sogar mit ins Land der Träume, wo er die Zutaten für glücklich machende Träume sammelt und sie jede Nacht auf die Fantasie der Kinder loslässt. Richtig gefährlich wird es, als die anderen Riesen Sophie auf ihren Speiseplan setzen wollen. Doch BFG hat eine Idee wie er die unangenehmen Gesellen ein für alle Mal los wird und bastelt einen richtig fieses Alptraum für die britische Königin, die daraufhin ihre Soldaten losschickt ...

## Termine

Do	1.12.	10.00	Cineplex Alhambra   Wedding
Di	6.12.	10.00	Kant Kino   Charlottenburg
Mi	7.12.	10.00	Cineplex Spandau
Do	8.12.	10.30	Yorck & New Yorck   Kreuzberg
Di	13.12.	10.00	UCI Kinowelt Friedrichshain
Mi	14.12.	10.00	Cineplex Titania   Steglitz
Do	15.12.	10.00	Kino Spreehöfe   Köpenick
Di	20.12.	10.00	Eva Lichtspiele   Wilmersdorf
Di	20.12.	10.00	UCI am Eastgate   Marzahn
Mi	21.12.	10.00	Cineplex Neukölln



## » Über den Film

Steven Spielberg, der vor fast 35 Jahren E.T. – DER AUSSERIRDISCHE verfilmte, öffnet mit der Adaption des Kinderbuchs von Roald Dahl wieder einmal die Tür zu einer zauberhaften Märchenwelt und erzählt von einer Freundschaft der ganz besonderen Art – wie nicht anders zu erwarten technisch brillant und souverän inszeniert. Nie haben computermodifizierte Charaktere ein derart subtiles und differenziertes Mienenspiel gezeigt, haben reale und per Motion-Capture-Verfahren animierte Schauspieler so nahtlos interagiert wie hier. BFG – BIG FRIENDLY GIANT heißt das Ergebnis, ein Filmserlebnis wie pure Magie.

*Die Effekte sind bis ins noch so kleinste fantastische Detail stimmig und öffnen dem Zuschauer die Tür zu einer anderen Welt. Dazu passend liefert die Kamera von Janusz Kaminski große Bilder und die Musik von John Williams erschafft den Klangzauber einer Märcheninfonie. Und doch bleibt im Kern die tief berührende Geschichte einer Freundschaft zwischen einem kleinen Mädchen, zauberhaft und mit selbstbewusst altklugem Charme gespielt von Ruby Barnhill, und einem gutmütigen Riesen, den Mark Rylance mit so viel Wärme verkörpert, dass man ihn sofort liebgewinnt. Mit BFG – BIG FRIENDLY GIANT beweist Steven Spielberg einmal wieder, dass er wie kaum ein anderer schafft, Menschen im Kino zum Träumen zu bringen. Ein wunderbarer und liebevoll erdachter Film voller Zauber, Charme und Fantasie. » FBW Presstext: FBW Prädikat besonders wertvoll*

## » Auszeichnungen

Truly Moving Picture Award 2016, Internationales Filmfestival Cannes 2016 (außer Konkurrenz)

## » Themen

Literaturverfilmung, Märchen & Magie, Einsamkeit, Fantasie & Träume, Abenteuer, Außenseiter & Ausgrenzung, Freundschaft, Familie & Akzeptanz, Mut

## » Fächer

Fächerübergreifender Unterricht, Deutsch, Sachunterricht, Religion, Ethik, Lebenskunde



# Kino als Erlebnisort

## Film als Lernstoff

Regelmäßige und preisgünstige Schulfilmangebote für Kinder und Jugendliche, ergänzt durch Anregungen und Material für den Unterricht und mit medienpädagogischer Begleitung, Workshops, Gesprächen mit Filmemachern oder Gästen im Kinosaal.

## Das Kino wird zum Klassenzimmer

Die Schulvorstellungen finden nach Voranmeldung statt und werden medienpädagogisch betreut. Vor der Vorführung erfolgt eine allgemeine Einführung. An der weiterführenden intensiven Nachbereitung (30 bis 60 Minuten nach Vereinbarung) direkt im Anschluss an die Filmvorführung kann nur eine Klasse teilnehmen. Bei Filmgesprächen mit Gästen dagegen sind alle Besucher eingeladen sich zu beteiligen.

## Anmeldung und Informationen

Bitte nutzen Sie das beigefügte Fax-Formular als Kopiervorlage. Telefon (030) 23 55 62 51, [www.kino-ab-10.de](http://www.kino-ab-10.de) oder E-Mail: [kino-ab-10@jugendkulturservice.de](mailto:kino-ab-10@jugendkulturservice.de)

## Sondervorstellungen

Manchmal passen die Termine nicht zu Ihrem Stundenplan. Ab einer Mindestbesucherzahl von 50 Personen organisieren wir individuelle Zusatzvorstellungen ohne medienpädagogische Begleitung. Fragen Sie bei uns nach!

## Unterrichtsmaterial

Zu jedem Film gibt es methodisch aufbereitetes Begleitmaterial, das Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung per E-Mail als PDF oder als Link zum Download zur Verfügung gestellt bekommen. Download: [www.kino-ab-10.de](http://www.kino-ab-10.de)

## Kino ab 10

Ein Projekt des Kinderkinobüros der JugendKulturService gGmbH



Kinderkinobüro Berlin



gefördert durch

**medienboard**  
Berlin-Brandenburg GmbH

### Cineplex Alhambra

Seestraße 94  
Wedding  
U6 Seestraße  
Tram M13, 50; Bus 120, 106

### Cineplex Neukölln

in den Neukölln Arcaden  
Karl-Marx-Str. 66  
Neukölln  
U7 Rathaus Neukölln  
Bus 104,167

### Cineplex Spandau

Havelstraße 20  
Spandau  
U7 Altstadt Spandau  
Bus X33

### Cineplex Titania

Schloßstraße 5-6  
Steglitz  
S1 Feuerbachstraße  
U9 Walter-Schreiber-Platz  
Bus M48, M76, X76, 181, 186

### Eva Lichtspiele

Blissestraße 18  
Wilmersdorf  
U7 Blissestraße  
Bus 101, 104, 249

### Kant Kino

Kantstr. 54  
Charlottenburg  
S5, 7, 75, 9 Charlottenburg  
U7 Wilmersdorfer Strasse  
Bus 101, 137, 149, 316

### Kino Spreehöfe

Wilhelminenhofstr. 89  
Köpenick  
Tram M17, 21, 27, 37, 63, 67

### UCI am Eastgate

Märkische Allee 176-178  
Marzahn  
S7 Marzahn  
Tram M6, 16; Bus 191

### UCI Kinowelt Friedrichshain

Landsberger Allee 54  
Friedrichshain  
Tram M5, M6, M8, M10

### Yorck & New Yorck

Yorckstraße 86  
Kreuzberg  
U 6,7 Mehringdamm  
Bus 140, M19



behindertengerecht



eingeschränkt behindertengerecht

### Eintritt:

3,00 € pro Person

### Infos und Reservierung:

Telefon 030 23 55 62 51  
Telefax 030 23 55 62 20

E-Mail: [kino-ab-10@jugendkulturservice.de](mailto:kino-ab-10@jugendkulturservice.de)  
[www.kino-ab-10.de](http://www.kino-ab-10.de)

**Kino  
ab 10**



Kinderkinobüro Berlin